KREIS WARENDORF

CDU

Kreistagsfraktion
Fraktionsvorsitzender
Guido Gutsche
Homanns Kämpe 17 b
59320 Ennigerloh
mobil: 0170-3114670
e-Mail: ggutsche@aol.com

www.cdu-kreistagsfraktion-waf.de

Herrn Landrat
Dr. Olaf Gericke
Kreis Warendorf
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

15.11.2022

HH-Planberatungen 2023
ÖPNV im ländlichen Raum
Ausbildung von Busfahrern

Sehr geehrter Herr Dr. Gericke,

wie wir in den letzten Monaten wiederholt im Fachausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Mobilität und Planung sowie auf Fachveranstaltungen und aus den Medien entnehmen konnten, führt der aus diversen Gründen zunehmende Mangel an Busfahrern mittlerweile auch im Abdeckungsbereich unserer RVM zur Streichung von Busverbindungen und unangekündigten Ausfällen von Fahrten insbesondere bei beauftragten Subunternehmern. Diese Ausfälle können mangels eigener Kräfte durch die RVM kaum kompensiert werden.
Eine gegenseitige Kannibalisierung benachbarten Busverbände tut sein Übriges.

Zugleich stellen wir fest, dass immer weniger Busunternehmen sowohl aufgrund der Kostenentwicklung als auch wegen Personalmangels Interesse zeigen, Linien auf dem Land zu bedienen.

Folge dieser Streckenausdünnung und Unzuverlässigkeit ist, dass das Vertrauen in den ÖPNV nachhaltig schwindet und sich der Gedanke verfestigt, dass auf dem Land einzig der Pkw eine verlässliche Mobilität gewährleistet.

Die Planungen der letzten Jahre, durch einen Ausbau des ÖPNV auch auf dem Land mehr Menschen in den ÖPNV zu bringen, scheitert zunehmend an der Realität.
Es gelingt vor dem Hintergrund fehlenden Personals kaum, den vorhandenen Standard zu halten.

Aus diesem Grund sollten alle Möglichkeiten der Akquise potentieller Busfahrer genutzt werden und Kreis mit RVM gemeinsame Überlegungen zur Ausbildung von Busfahrern anstellen.

Gerade im SGB II mit alleine rund 7.500 Bedarfsgemeinschaften im Kreis Warendorf sollte es bei diesen grundsätzlich arbeitsfähigen Menschen gelingen, eine gewisse Anzahl von Personen für die Busfahrerausbildung zu gewinnen.
Ein hoher Anteil der Bedarfsgemeinschaften wird zudem von Menschen mit Migrationshintergrund eingenommen, bei denen möglicherweise eine Sprachbarriere dazukommt, die aber mit geeigneten sprachlichen Zusatzförderungen aktiviert werden könnten.

Die CDU-Fraktion bittet daher die Verwaltung, zu prüfen:

1. inwieweit über geeignete Maßnahmen kurz- bis mittelfristig von Arbeitsagentur und Jobcenter geeignetes Personal aktiv akquiriert und auch einer Ausbildung in den jeweiligen Segmenten zugeführt werden kann (z.B. direkte Ansprache in Frage kommender Personen durch Jobcenterberater)
2. mit welchen Maßnahmen über eine geeignete Bewerbung dieser Berufe einem Mangel dauerhaft begegnet werden kann (eigene Ausbildung durch die RVM)
3. inwieweit Förderprogramme in Anspruch genommen werden oder (zur Not auch durch den Kreis Warendorf oder die der RVM angeschlossenen Münsterlandkreise) konzipiert werden könnten.

Die CDU-Fraktion steht hier auch grundsätzlich der Bereitstellung eigener Kreismittel zur Fahrerausbildung im Interesse der Flächenversorgung grundsätzlich offen gegenüber.

Für bereits laufende Aktivierungsmaßnahmen der Verwaltung danken wir und verweisen auch noch einmal auf unsere ähnlich gelagerten Anträge zur Gewinnung und Ausbildung von Zugführern und Pflegepersonal.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Guido Gutsche
-Fraktionsvorsitzender-

gez.
Josef Schmedding
-Fraktionssprecher im UKMP-